Einfach Strom und Geld sparen

4. Schon das Reduzieren der Raumtemperatur um 1°C bewirkt eine Energieeinsparung von sieben Prozent.

5. Die Spülmaschine immer restlos füllen, bevor sie gestartet wird.
Beim Spülprogramm niedrige Temperaturen (50–55°C) oder das Automatikprogramm wählen.

6. Die Kühlschranktemperatur auf 7°C stellen. Die Kühlschranktür nicht unnötig offenlassen, sonst erhöht sich die Temperatur. Warme Speisen immer erst abkühlen lassen.

In den eigenen vier Wänden verbrauchen wir besonders viel Energie: In Form von Strom, Wärme und Warmwasser. Wer es richtig macht, kann mit einfachen Mitteln energiesparend haushalten. Das ist gut fürs Portemonnaie und das Klima. Wir zeigen, wo Sie Ihren Energieverbrauch spürbar senken können.

7. Fr im S F ki

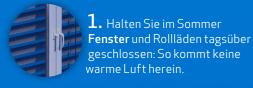
7. Frischluft ohne Wärmeverlust: im Winter fünf Minuten
Stosslüften. Bei angekippten
Fenstern entweicht hingegen konstant Wärme.

8. Vorheizen ist überflüssig.
Wählen Sie beim Backen «Umluft»
statt «Ober- und Unterhitze». Das
spart bis zu 15 Prozent Energie.
Gegen Ende der Backzeit
den Ofen ausmachen und

die Restwärme nutzen.

9. Die Pfanne beim Kochen möglichst mit dem Deckel schliessen und auf eine Herdplatte stellen, die ihrer Grösse entspricht. Wenn Sie nur eine

Tasse Tee kochen, benutzen Sie besser den Wasserkocher.



3. Heizkörper sollten nicht durch Vorhänge oder Möbel verdeckt werden, da sich die

Wärme dahinter staut.

2. 16 bis 18°C sind die optimale Raumtemperatur im Schlafzimmer. Falls Ihnen das zu kühl ist, empfiehlt sich eine wärmere Bettdecke.

Online-Test

Energieeffizienz im Haushalt: entdecken Sie Ihr Sparpotenzial mit der AEW Energybox.

www.aew.ch/energybox



10. Die Waschmaschine stets komplett befüllen. Bei den meisten Kleidungsstücken reicht es vollkommen, wenn sie bei 30°C gewaschen werden. Das schont auch das Gewebe.

11. Wassersparende Duschköpfe reduzieren den Warmwasserverbrauch um bis zu 50 Prozent.



12. Der Föhn braucht sehr viel Strom. Wenn es nicht eilt: Lassen Sie Ihre Haare an der Luft trocknen.

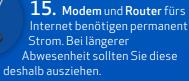
13. Fernseher und Computer immer ganz ausschalten, denn auch im Stand-by-Modus verbrauchen sie Strom.
OLED-Fernseher sollten allerdings nicht ausgeschaltet

werden, da sie nachts den Bildschirm neutralisieren.



14. Um die Stromversorgung vollständig zu kappen, eignet sich eine abschaltbare Steckerleiste.

So können Sie alle angeschlossenen Geräte schnell und einfach ausschalten.



16. Rund 10 Prozent der Stromkosten entfallen auf die Beleuchtung. Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie das Zimmer verlassen.

